

Unternehmen mit Tradition

Langjährige Mitarbeiter geehrt



Nils Meyer, stellvertretender Geschäftsführer (lks.), und Geschäftsführer Jens Reese (re.) überreichen Hans Spieckermann zum Jubiläum einen Präsentkorb.

Es ist ein Traditionsunternehmen mit 165jähriger Geschichte. Tradition haben auch die langjährige Arbeitsverhältnisse. Zahlreiche Mitarbeiter haben ihre gesamte Berufszeit bei H. F. Meyer verbracht. Darunter Helmuth Kordts, der nach 48 Jahren in den Ruhestand gegangen ist, und Hans Spieckermann, der gerade sein 45-jähriges Firmenjubiläum gefeiert hat.

Bei H. F. Meyer war Kordts, der mit 15 Jahren eine Ausbildung zum Landmaschinenmechaniker in dem Unternehmen begann, zuletzt als Betriebsmeister für die Kleinkundenbetreuung und die Werkzeugausgabe zuständig. „Und für alles, was so anfällt“, schmunzelt der 63-Jährige. Den Klönschnack mit seinen Kollegen wird Kordts vermissen. „Und auch die Kollegen sowie die Ge-

schäftsleitung werden sich noch lange an den Gedanken gewöhnen müssen, auf eine so erfahrene Kraft verzichten zu müssen. Helmuth Kordts war immer untrennbar mit unserem Unternehmen verbunden“, sagen Robert und Nils Meyer sowie Jens Reese von der Geschäftsleitung übereinstimmend. Hans Spieckermann begann seinen Berufsweg bei H. F. Meyer 1965 mit der Ausbildung zum Technischen Zeichner. Nach erfolgreichem Abschluss der Lehre, übernahm der heute 60-Jährige gleich die Leitung des Heizungsbaus, da die Position vakant war. Bereit hat er diesen Schritt nie. „Das Arbeiten im Unternehmen Meyer hat mir immer Spaß gemacht. Vor allem der Umgang mit den Kunden und den Kollegen bedeutet mir sehr viel. Zudem war die Stelle damals wie heute immer eine große Herausforderung, der ich mich gern gestellt habe und immer noch stelle“, erzählt der Jubilar. Spieckermann schätzt vor allem, die Kundenzufriedenheit. „Wenn die Kunden zufrieden sind, wissen wir, dass wir gute Arbeit geleistet haben.“ H. F. Meyer stehe für Qualität und Zuverlässigkeit. „Daran arbeiten wir in allen Bereichen ständig.“ Um im Wettbewerb bestehen zu können, wird das Angebot der Haustechnik ständig überprüft und den neuesten Gegebenheiten angepasst.



Helmuth Kordts wird seinen Job bei H. F. Meyer und seine Kollegen vermissen.